Helferkreis und Ehrenamt

In der Gemeinde Uffing a. Staffelsee wurde durch das "Quartiersbüro der Generationen" in den Jahren 2021 bis 2025 der Grundstein für die jetzige Stelle des Generationenlotsen gelegt. In diesem Zeitraum wurde ein Helferkreis mit ehrenamtlichen Personen gebildet. Das Generationenbüro ist die Fortführung dessen.

Um die Bürger und Bürgerinnen gut zu betreuen, wichtige entscheidende Alltagshilfen und Unterstützung zu bieten, vor Einsamkeit zu bewahren, eine Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu gewähren (u. v. mehr), ist der Ausbau dieses Ehrenamts von entscheidender Bedeutung. In Form von Mitarbeit im Helferkreis oder der Nachbarschaftshilfe können auch Sie sich engagieren.

Die Unterstützung und Betreuung für die betroffenen Menschen ist eine wertvolle, gegenseitige Bereicherung und trägt entscheidend zum Wohle des Einzelnen und der Gemeinde bei.

Als "ehrenamtlich tätige Einzelperson nach § 82 Abs. 4 Satz 2 Nr. 1 AVSG" sind Sie berechtigt Ihre Leistung abzurechnen und haben jährlich einen Steuerfreibetrag.

Ich möchte Sie daher ermutigen, sich bei Interesse bei mir zu melden.

Zeynep Bubisutti Generationenlotsin



Kirchstraße 6 (Büro) 82449 Uffing a. Staffelsee

Telefon: 08846 / 9 21 26 25 Mobil: 0173 / 2 33 55 49

E-Mail: z.bubisutti@uffing.de https://uffing.de/generationenbuero



Laden Sie die Heimat-Info App kostenfrei herunter.

Präsenzzeiten:

Dienstag: 14:00 - 16:00 Uhr Donnerstag: 14:00 - 16:00 Uhr

Weitere Sprechzeiten nach Vereinbarung

Besuchen Sie mich im Büro, gerne komme ich auch zu Ihnen nach Hause!

Generationenbüro

GEMEINDE UFFING A. STAFFELSEE



Gefördert durch

Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention



Unterstützung und kostenlose Beratung für die Gemeinde Uffing a. Staffelsee

für SeniorInnen, Menschen mit Pflegebedarf sowie Angehörige

Ich berate und unterstütze Sie gerne:

- ❖ bei Ihnen zu Hause oder
- im Generationenbüro in der Kirchstraße 6 (rechts am Gebäude entlang)

Direkte Beratung und Unterstützung im Ort bei:

- Beantragung eines Pflegegrades oder einer Pflegegraderhöhung (bei Bedarf mit praktischer Ausführung)
- Ausfüllen und Vorbereitung der dazugehörigen Dokumente
- Bearbeitung von Anträgen
- Beantragung und Bearbeitung von finanziellen Hilfen z. B. Wohngeld, Entlastungsbetrag, Landespflegegeld etc.
- Organisation von Pflegehilfsmitteln
- Hilfsmittelversorgung (Beschaffung von Verordnungen, Herstellung des Kontakts zum Sanitätshaus)
- Organisation der Inkontinenzversorgung

- Kontaktherstellung zu Wohnberatungsangeboten
- Vermittlung von Alltagsbegleitung und geregelter Betreuung
- Kontaktherstellung zu Alltagsbegleiterinnen und Begleitern
- Organisation von Therapien
- Vermittlung von Fahrten zu Ärzten etc.
- Organisation von Vorträgen und Infofahrten zu relevanten Themen
- generationenübergreifende Angebote, geselliges Beisammensein etc.
- Unterstützung bei der Teilhabe am gesellschaftlichen Leben
- und Vielem mehr...